

Statistische Berichte.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen **Februar 2005** Vorläufige Ergebnisse

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Bestell-Nr. H 11 3 2005 02, (Kennziffer H I – m 2/05)

Unfallkategorie Verunglückte Personen	Februar			Januar – Februar		
	2005	dagegen 2004 ¹⁾	Veränderung %	2005	dagegen 2004 ¹⁾	Veränderung %
Unfälle						
mit Personenschaden insgesamt	3 815	4 313	-11,5	8 252	8 968	-8,0
davon mit						
Getöteten	45	43	+4,7	105	99	+6,1
Verletzten	3 770	4 270	-11,7	8 147	8 869	-8,1
davon mit						
schwer Verletzten	754	899	-16,1	1 659	1 872	-11,4
leicht Verletzten	3 016	3 371	-10,5	6 488	6 997	-7,3
mit nur Sachschaden insgesamt	36 838	36 063	+2,1	74 775	76 478	-2,2
davon						
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	1 771	1 806	-1,9	3 566	3 939	-9,5
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	273	349	-21,8	568	695	-18,3
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	34 794	33 908	+2,6	70 641	71 844	-1,7
davon						
innerhalb von Ortschaften	28 161	26 781	+5,2	57 598	56 206	+2,5
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	4 388	4 757	-7,8	9 068	9 889	-8,3
auf Autobahnen	2 245	2 370	-5,3	3 975	5 749	-30,9
Bei Unfällen verunglückte Personen						
Getötete Personen	49	45	+8,9	116	105	+10,5
Verletzte Personen	4 793	5 454	-12,1	10 356	11 358	-8,8
davon						
schwer Verletzte	865	1 015	-14,8	1 910	2 120	-9,9
leicht Verletzte	3 928	4 439	-11,5	8 446	9 238	-8,6

1) endgültige Ergebnisse – 2) Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) **und** wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Fälle mit Alkoholeinwirkung. – 3) Unfallbeteiligter stand **unter** Alkoholeinwirkung **und** alle beteiligten Kfz waren fahrbereit (wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz nicht fahrbereit war siehe Fußnote 2) – 4) Alle sonstigen Sachschadensunfälle, dazu zählen alle Sachschadensunfälle

– **ohne** Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) unabhängig davon, ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht,
– **mit** Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) **und** alle Kfz fahrbereit, aber **ohne** Alkoholeinwirkung.

Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Regierungsbezirken Vorläufige Ergebnisse

Unfallkategorie Verunglückte Personen	Februar			Januar – Februar		
	2005	dagegen 2004 ¹⁾	Veränderung %	2005	dagegen 2004 ¹⁾	Veränderung %
Regierungsbezirk Düsseldorf						
Unfälle insgesamt	12 692	12 886	-1,5	25 945	27 212	-4,7
davon						
mit Personenschaden	1 038	1 226	-15,3	2 270	2 539	-10,6
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	440	457	-3,7	903	1 027	-12,1
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	98	113	-13,3	171	223	-23,3
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	11 116	11 090	+0,2	22 601	23 423	-3,5
davon						
innerhalb von Ortschaften	9 798	9 618	+1,9	20 316	20 031	+1,4
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	569	726	-21,6	1 161	1 461	-20,5
auf Autobahnen	749	746	+0,4	1 124	1 931	-41,8
Verunglückte Personen insgesamt	1 276	1 531	-16,7	2 808	3 171	-11,4
davon						
Getötete	17	13	+30,8	29	27	+7,4
schwer Verletzte	258	267	-3,4	525	562	-6,6
leicht Verletzte	1 001	1 251	-20,0	2 254	2 582	-12,7
Regierungsbezirk Köln						
Unfälle insgesamt	9 611	9 534	+0,8	19 034	20 742	-8,2
davon						
mit Personenschaden	979	1 058	-7,5	2 092	2 236	-6,4
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	489	442	+10,6	889	1 021	-12,9
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	60	75	-20,0	129	152	-15,1
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	8 083	7 959	+1,6	15 924	17 333	-8,1
davon						
innerhalb von Ortschaften	6 518	5 994	+8,7	12 988	13 044	-0,4
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	979	1 307	-25,1	1 962	2 768	-29,1
auf Autobahnen	586	658	-10,9	974	1 521	-36,0
Verunglückte Personen insgesamt	1 285	1 341	-4,2	2 715	2 880	-5,7
davon						
Getötete	6	5	+20,0	18	23	-21,7
schwer Verletzte	208	209	-0,5	441	429	+2,8
leicht Verletzte	1 071	1 127	-5,0	2 256	2 428	-7,1
Regierungsbezirk Münster						
Unfälle insgesamt	5 603	5 053	+10,9	11 333	10 760	+5,3
davon						
mit Personenschaden	643	674	-4,6	1 359	1 378	-1,4
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	233	229	+1,7	496	482	+2,9
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	25	37	-32,4	59	83	-28,9
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	4 702	4 113	+14,3	9 419	8 817	+6,8
davon						
innerhalb von Ortschaften	3 457	2 974	+16,2	6 898	6 434	+7,2
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	994	830	+19,8	2 031	1 793	+13,3
auf Autobahnen	251	309	-18,8	490	590	-16,9
Verunglückte Personen insgesamt	794	856	-7,2	1 736	1 741	-0,3
davon						
Getötete	9	9	-	31	19	+63,2
schwer Verletzte	139	184	-24,5	328	371	-11,6
leicht Verletzte	646	663	-2,6	1 377	1 351	+1,9

**Noch: Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Regierungsbezirken
Vorläufige Ergebnisse**

Unfallkategorie Verunglückte Personen	Februar			Januar – Februar		
	2005	dagegen 2004 ¹⁾	Veränderung %	2005	dagegen 2004 ¹⁾	Veränderung %
Regierungsbezirk Detmold						
Unfälle insgesamt	3 954	4 169	-5,2	8 442	8 591	-1,7
davon						
mit Personenschaden	410	504	-18,7	944	1 031	-8,4
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	214	283	-24,4	477	590	-19,2
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	35	48	-27,1	83	84	-1,2
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	3 295	3 334	-1,2	6 938	6 886	+0,8
davon						
innerhalb von Ortschaften	2 336	2 299	+1,6	4 871	4 809	+1,3
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	817	903	-9,5	1 787	1 825	-2,1
auf Autobahnen	142	132	+7,6	280	252	+11,1
Verunglückte Personen insgesamt	524	688	-23,8	1 191	1 381	-13,8
davon						
Getötete	9	10	-10,0	19	20	-5,0
schwer Verletzte	93	155	-40,0	249	313	-20,4
leicht Verletzte	422	523	-19,3	923	1 048	-11,9
Regierungsbezirk Arnberg						
Unfälle insgesamt	8 793	8 734	+0,7	18 273	18 141	+0,7
davon						
mit Personenschaden	745	851	-12,5	1 587	1 784	-11,0
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	395	395	-	801	819	-2,2
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	55	76	-27,6	126	153	-17,6
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	7 598	7 412	+2,5	15 759	15 385	+2,4
davon						
innerhalb von Ortschaften	6 052	5 896	+2,6	12 525	11 888	+5,4
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	1 029	991	+3,8	2 127	2 042	+4,2
auf Autobahnen	517	525	-1,5	1 107	1 455	-23,9
Verunglückte Personen insgesamt	963	1 083	-11,1	2 022	2 290	-11,7
davon						
Getötete	8	8	-	19	16	+18,8
schwer Verletzte	167	200	-16,5	367	445	-17,5
leicht Verletzte	788	875	-9,9	1 636	1 829	-10,6

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im März 2005

Preis dieser Ausgabe:
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 13,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2005
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.